

Nur die Pose

Gabi Delgado, Sänger und Texter der Elektropunkband DAF (für »Deutsch-Amerikanische Freundschaft«) ist am Montag im Alter von 61 Jahren gestorben. Delgado kam als Kind aus Spanien in die BRD und wurde in den 70ern zur Schlüsselfigur der Punkszene um den »Ratinger Hof« in Düsseldorf. Er gab das Fanzine *The Ostrich* mit heraus, spielte in Bands wie Charley's Girls oder Yuri Gagarin und die Sowjetunion. Als er 1979 DAF mitgründete, wollte er die Punkszene musikalisch hinter sich lassen und »nur die Attitüde, die Pose und die Energie« mitnehmen, wie er später in Jürgen Teipels nach einem DAF-Song benannten Dokumentarroman »Verschwende deine Jugend« erklärte. Zum größten Erfolg der Band wurde das Album »Alles ist gut« (1981, Deutscher Schallplattenpreis), auf dem Delgado zu monotonen Drum- und Synthiesounds im Kasernenhofton etwa skandierte: »Tanz den Mussolini und dann den Kommunismus und jetzt den Adolf Hitler und jetzt den Jesus Christus«. Im folgenden Jahr wurde die Band aufgelöst. Sie kam später gelegentlich wieder zusammen. Delgado blieb bis zuletzt als House-Musiker aktiv. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/375203.nur-die-pose.html>